



pro|care VMP

Softwarelösung für Vertrags- und Qualitätsmanagement im Bereich Pflege

Zielsetzung innerhalb eines elektronischen Vertragsmanagements im Fachgebiet Pflegeversicherung und Häusliche Krankenpflege (HKP) ist die zentrale Abbildung und Steuerung aller zugehörigen Prozesse.

Aufgrund des demografischen Wandels wird die Anzahl von Pflegeeinrichtungen und neuen Wohnformen weiter steigen – damit auch die Anzahl der Vertragspartner im Bereich Pflege und HKP.

Entsprechend erhöht sich auch der Handlungsdruck, da gleichzeitig eine Vielzahl von Verträgen mit unterschiedlichster Ausprägung und einer stark zunehmenden Anzahl von Pflegeeinrichtungen (inkl. neuer Wohnformen) geschlossen wird.

Auf der anderen Seite ist nicht davon auszugehen, dass trotz zunehmender Aufgabenvielfalt und mehr Arbeitsanfall auch mehr Personal zur Verfügung stehen wird.

Um den hohen Qualitätsansprüchen an eine sehr gute Pflege jetzt und in Zukunft gerecht zu werden, ist eine effiziente elektronische Unterstützung der Prozesse unerlässlich.

Die Softwarelösung **pro|care VMP** bietet umfassende Funktionen für das gesamte Vertrags- und Qualitätsmanagement und fügt sich zudem über standardisierte Schnittstellen optimal in die IT-Umgebung ein.

pro|care VMP ist das zentrale Bindeglied zwischen der Bearbeitung der täglichen Arbeitsabläufe in der Kommunikation mit den externen Vertragspartnern, mit den zentralen Dienststellen im eigenen Hause und mit übergeordneten Einrichtungen des Verbandes.

pro|care VMP bietet eine workflowgesteuerte automatische Schnittstelle vom / zum MDK zur Durchführung von Prüfungen und zur Bearbeitung der Prüfungsergebnisse sowie ein Portal für die Vertragspartner zur Erfassung von Personal- bzw. Fortbildungsmeldungen und Sturzprotokollen.

pro|care VMP stützt sich auf eine zentrale Datenbasis für alle Geschäftsvorfälle inklusive der Verträge, Schriftwechsel, Qualitätsmeldungen von Partnern und bietet darüber hinaus vielfältige Auswertungs- und Controlling-Funktionen.

VERTRAGSPARTNERAKTE

Die Vertragsstrukturen werden auch zukünftig häufigen Änderungen unterliegen und sich an strategischen Vorgaben orientieren müssen.

pro|care VMP erlaubt der Fachabteilung, selbst neue Vertragsbereiche und Vertragsstrukturen mit zugehörigen Leistungsverzeichnispositionen zu definieren – ganz ohne Programmierungsaufwand.

Standardisierte und individualisierte Vertragsvorlagen mit ihren Leistungsverzeichnispositionen können Preise für einzelne Gebührenpositionen ebenso wie Pauschalen und prozentuale Zu- oder Abschläge enthalten.

Dies schließt z. B. dedizierte Verträge für Kinderkrankenpflege, für die Pflege psychisch kranker Personen oder auch individualisierte Verträge mit den einzelnen Vertragspartnern oder Rahmenverträge mit Trägern, Unternehmensgruppen oder Berufsverbänden mit ein.

Die Prozesse für Antragseinreichung, Mahnungen oder Kündigungen und auch die Dokumentation des gesamten Schriftverkehrs über das integrierte Kontaktmanagement werden vom System unterstützt.

QUALITÄTSPRÜFUNGEN

Durch die Pflegestärkungsgesetze (PSG) hat sich das Aufgabenspektrum im Zusammenhang mit der Sicherstellung der Qualität von Pflegeleistungen noch weiter erhöht. Zusätzlich zu Regelprüfungen unterstützt **pro|care VMP** auch die Verwaltung direkter Mängelanzeigen und Beschwerden sowie die Reaktionen der Vertragspartner darauf bis hin zu vertraglichen Konsequenzen.

Über eine Schnittstelle zum Ismed 2-System des MDK (weitere Schnittstellen auf Anfrage) werden die zyklischen oder auch anlassbezogenen Prüfungsaufträge für den MDK direkt aus dem System heraus erzeugt und vollautomatisch an den MDK übermittelt. Die Prüfergebnisse des MDK werden ebenfalls direkt in das System eingespielt und der Sachbearbeiter wird entsprechend informiert. Ein konfigurierbares Bewertungsschema unterstützt ihn hierbei durch Filterung auffälliger Prüfungsergebnisse, was den Bearbeitungsaufwand signifikant reduziert.

Alle Anschreiben (z. B. Aufforderung zur Stellungnahme, Maßnahmenbescheide, Abmahnungen) werden vollautomatisch auf Knopfdruck generiert. Alle Unterlagen zu einem Verfahren können hinterlegt werden, um auch für Schiedsverfahren die Informationen bereitstellen zu können.

INTRANETPORTAL

Über ein integriertes Intranetportal werden den benachbarten Fachabteilungen (wie Kundendienstcenter, Rechnungsprüfung oder Controlling) die wichtigsten Daten der Vertragspartner aus dem Pflegebereich bereitgestellt. So können z. B. Pflegeeinrichtungen nach verschiedenen fachlichen Kriterien gesucht und hierüber sehr einfach auch Preisvergleichslisten als PDF erzeugt werden.

Ist ein Geodaten-Server verfügbar, können Informationen zu Pflegepartnern auf dem bereitgestellten Kartenmaterial visualisiert und hierauf spezifische Suchabfragen durchgeführt werden. Hierdurch kann das Kundencenter die Versicherten noch besser beraten und unterstützen.

VERTRAGS- / MARKTPARTNERPORTAL PFLEGE

Zur Kommunikation mit externen Partnern ist ein über das Internet erreichbares Portal verfügbar, welches über geeignete Sicherheitsvorkehrungen mit dem internen **pro|care VMP** kommuniziert.

Über dieses Portal können unterschiedliche Prozesse zwischen Vertragspartnern und der Kasse automatisiert werden, wie z. B. die vorgeschriebenen Personal- oder Fortbildungsmeldungen. Neben diesen Meldungen können auch die zugehörigen Nachweise übermittelt werden, wodurch die Prüfung des Aus- und Fortbildungsstandes durch die Fachabteilung unterstützt wird. Auch Sturzprotokolle werden über das Portal gemeldet und durch die Prozessunterstützung direkt dem zuständigen Sachbearbeiter zur Kenntnis gebracht.

Im Sinne eines zentralen Kontaktmanagements können neben dem Schriftverkehr auch weitere Kommunikationsformen mit den Vertragspartnern (Telefonate, E-Mails, usw.) innerhalb der Anwendung verwaltet werden. Alle Kontakte und Anschriften können mit einem Bearbeitungsstand und einem Wiedervorlagdatum versehen werden.

Das Portal kann zusätzlich auch andere Prozesse zentral steuern, da jeder Anwendungsbereich bzw. Partner über gesicherte und separate Kanäle kommunizieren kann.

VERGÜTUNGSVERHANDLUNGEN

Dieser Funktionsbereich unterstützt den Verhandler im gesamten Prozess, beginnend bei der Erfassung der Antragsdaten und Anzeige von Vergangenheitsdaten über die Ablage eingereicherter Unterlagen und vollautomatischen Prüfungen, wie z. B. Prüfung der Kostenstrukturen, externer Vergleich oder unteres Drittel bis zur Preisberechnung.

Die Preisberechnung verläuft weitgehend automatisch nach konfigurierbaren Regeln und Formeln. Zwischenergebnisse lassen sich speichern und wiederherstellen, um ad hoc Verhandlungserfolge prüfen zu können. Für das Controlling werden spezielle Auswertungen bereitgestellt.

AUSWERTUNGEN UND CONTROLLING

Die Vielzahl der bei der Bearbeitung von Geschäftsvorfällen entstehenden Informationselemente dient sowohl als Arbeitsgrundlage für die alltäglichen, sehr verschiedenen Aufgaben und stellt gleichzeitig durch zuverlässiges Daten- und Zahlenmaterial die Basis für Controlling-Aufgaben dar.

pro|care VMP bietet umfassende integrierte Such- und Auswertungsfunktionen für vordefinierte, aber auch für frei gestaltbare Selektionen und Auswertungen. Alle über eine Auswertung ermittelten Daten können direkt zur Weiterverarbeitung an Microsoft Excel übergeben werden.

Zur Sicherstellung der Kostentransparenz müssen Kennzahlen aus den Vertragssystemen ermittelt werden. Umfang und Art dieser Kennzahlenermittlung sind abhängig von den Vorgaben des Controllings und können jederzeit neu definiert werden. Um wechselnde Anforderungen an bestimmte Auswertungen optimal zu unterstützen, werden innerhalb des Auswertungs- und Berichtssystems verschiedene Möglichkeiten zur Hinterlegung von freien Parametereingaben geboten. Hierdurch müssen auch bei neuen Anforderungen keine neuen Berichte erzeugt werden – eine Ergänzung der relevanten Kenngrößen zum Zeitpunkt der Ausführung durch die Fachabteilung genügt.

EINBETTUNG IN STANDARDSYSTEME

Neben der direkten Unterstützung von Schnittstellen in die Microsoft Office-Umgebung bietet **pro|care VMP** zusätzliche Schnittstellen zu internen fachabteilungsspezifischen Lösungen und Komponenten vorhandener strategischer Standardsoftware, wie z. B. **oscare®**.

Es können beispielsweise die Vertragsbereiche zur Häuslichen Krankenpflege, Haushaltshilfe, Leistungen aus der Pflegeversicherung sowie aller stationären Bereiche (Vollstationär, Tages- und Nachtpflege, Kurzzeitpflege) übertragen werden.

Zusätzlich gehört die automatisierte Versorgung der landesverbandsübergreifend betriebenen Informationsdienste wie dem Pflegeheim- und Pflegedienstnavigator zum integralen Bestandteil des Leistungsumfangs von **pro|care VMP**.

Mit **pro|care VMP** bieten sich den gesetzlichen Krankenkassen folgende Vorteile:

- Zeit- und Kostenersparnis sowie Entlastung der Mitarbeiter durch workflow-unterstützte Prozesse,
- erhöhte Wettbewerbsfähigkeit durch schnellen Informationszugriff und Abbildung flexibler Vertragsstrukturen – ohne Programmierleistung,
- Sicherstellung der Erbringung der geforderten Leistungen in der gesetzlich vorgeschriebenen Qualität und
- optimale Unterstützung bei der Preis- und Vertragsverhandlung mit den Pflegedienstleistern.